



<https://biz.li/35tz>

HERAUSFORDERUNG DEMENZ: HILFEN FÜR SCHWIERIGE SITUATIONEN

Veröffentlicht am 07.02.2019 um 18:05 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Aggressives Verhalten, nächtliche Unruhe,

Verständigungsschwierigkeiten: Eine Demenzerkrankung bringt viele Herausforderungen im Umgang mit den Betroffenen mit sich. Oft stehen die Pflegenden am Rand der Belastbarkeit. Da kann es helfen, mehr über die Krankheit zu wissen. Am Mittwoch, 13. Februar 2019, von 14 bis 16 Uhr, beantwortet Inge Schomacker, Beraterin des Senioren- und Pflegestützpunktes Calenberger Land, am Expertentelefon Fragen zum Krankheitsbild, gibt Tipps zum Umgang mit Menschen mit Demenz und erklärt, welche Unterstützungsmöglichkeiten es durch Leistungen aus der sozialen Pflegeversicherung gibt. Das Expertentelefon ist ein Angebot aller drei Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover in Burgdorf, Ronnenberg und Wunstorf. Vier mal im Jahr können Bürgerinnen und Bürger regionale Fachleute unter der Telefonnummer 0511/700201-17 um Rat fragen. Anlass für das diesmalige Thema des Expertentelefons: Der Senioren- und Pflegestützpunkt Calenberger Land hat sich der Initiative "Demenz Partner" angeschlossen. Träger der Initiative ist die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V., die die Kampagne zusammen mit dem Bundesgesundheitsministerium und dem Bundesfamilienministerium gestartet hat. In den kommenden Jahren will die Initiative die breite Öffentlichkeit über Demenzerkrankungen aufklären, um das Bild und die Wahrnehmung von Menschen mit Demenz in der Gesellschaft zu verändern. Alle Informationen zur Kampagne und Veranstaltungen in Ihrer Nähe finden Sie unter www.demenz-partner.de. Weitere Informationen, auch zu allen Fragen rund um die Pflege, geben die Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover wie der Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land, Hannoversche Neustadt 53 in Burgdorf. Er ist jeweils Montag von 8:15 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag und Mittwoch von 8:15 bis 12:00 Uhr, Donnerstag von 8:15 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 17:00 Uhr, Freitag von 8:15 bis 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung oder per Telefon unter 0511/700201-16 zu erreichen.